

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09283105

Kreis Meißen

Gemeinde Moritzburg

Anschrift Schloßallee 1

Gem. * Fl.-stck. * Flur Eisenberg * 603/3

Bauwerksname Marstall; Landesstallamt; Sächsisches Landgestüt Moritzburg

Kurzcharakteristik

Marstall mit Wagenhalle, Reithalle, Krankenstall, weiterem kleinen Stall und Einfriedungsmauern besonders zum Schwanenteich (Schloßallee 1) sowie Wohnhaus (ehem. August-Bebel-Straße 34); vier Hofflügel, Reithalle mit geschwungenem Bohlenbinderdach, Wohnhaus für Rossarzt und Futtermeister spätklassizistischer Bau, einstiger Krankenstall östlich der Reithalle, oberhalb des Haupteingangs zur Hofanlage Sandsteinbüsten von Hofnarr Fröhlich und Baron Schmiedel, im Kern weitgehend noch eine barocke Anlage, errichtet durch den Architekten Johann Christoph Knöffel, mit originaler Ausstattung der Ställe, architektonisch bemerkenswert auch das Bohlenbinderdach, Anlage geschichtlich, künstlerisch, städtebaulich, baugeschichtlich, regionalgeschichtlich und kunstgeschichtlich von Bedeutung

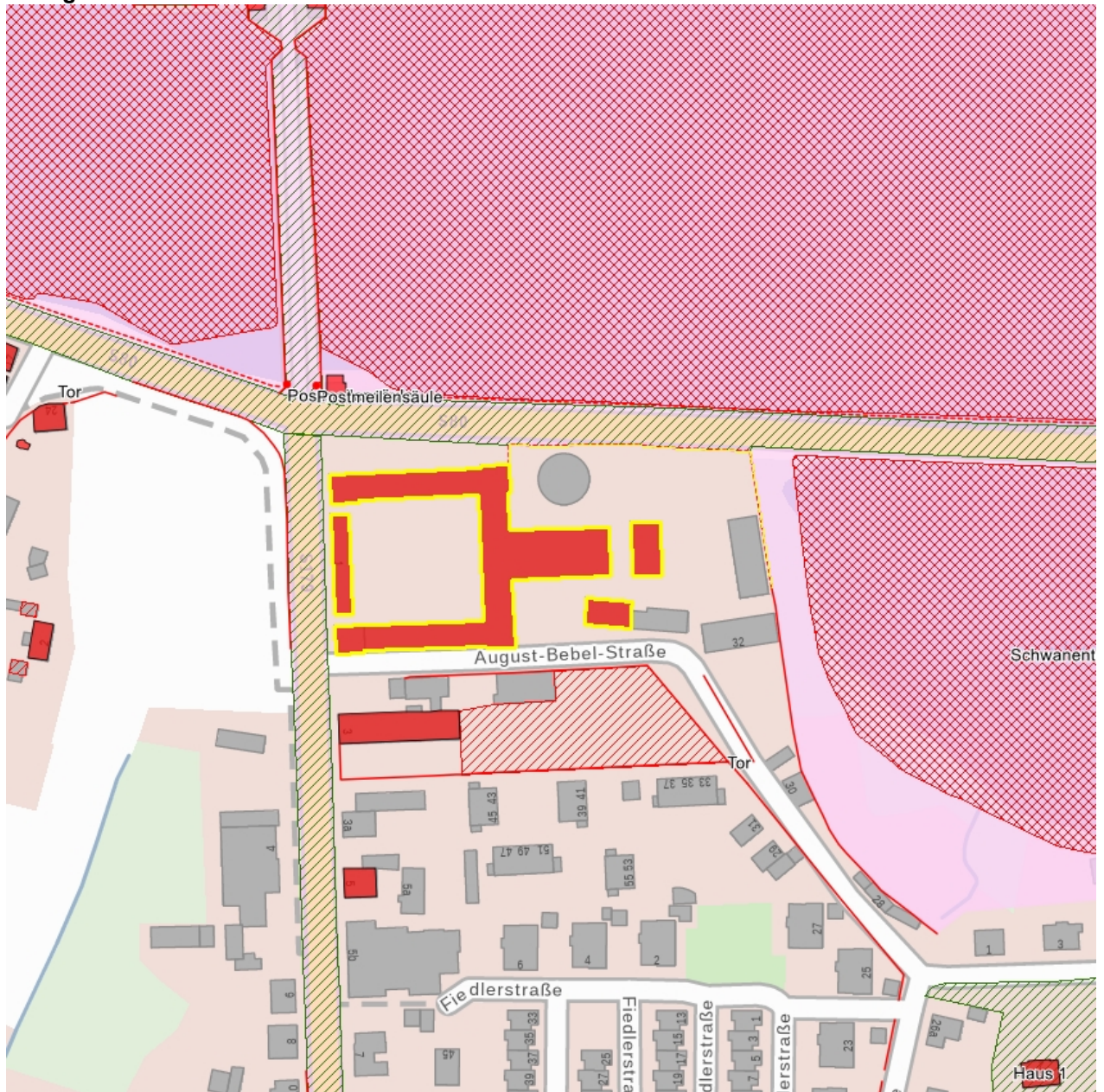
Datierung 1733 (Marstall); 1837-1839 (Reithalle (Gestüt)); 1884 (Krankenstall); 1833 (Wohnhaus); nach 1730 (Büste)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09283105 A
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Marstall/Stallkomplex, Seite zur Schlossallee

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

